

# KAPFENBERG

S P O R T   I N D U S T R I E   L E B E N



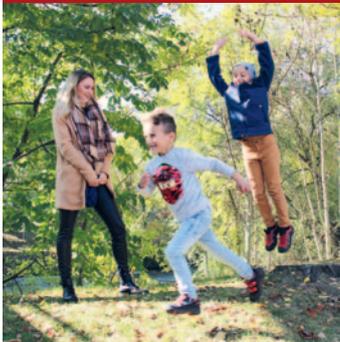
## Es herbst'lt

Groß und Klein genießen  
die goldene Jahreszeit in unserer Stadt.

ALLE TERMINE UND ÖFFNUNGSZEITEN UNTER VORBEHALT!



“  
**Endlich können wir das Leben wieder feiern und gemeinsam unsere Toten ehren.**  
“  
Bürgermeister  
Fritz Kratzer



Liebe Leserin, lieber Leser!  
Aus Gründen einer einfacheren Lesbarkeit sind Bezeichnungen im Amtsblatt ausnahmslos geschlechtsneutral zu verstehen, das heißt, sie gelten sowohl für Frauen als auch für Männer gleichermaßen.

# Zeit des Übergangs

Liebe Kapfenbergerinnen,  
liebe Kapfenberger,



vielleicht haben Sie ihn schon gesehen, den weiß-grünen **Impfbus**, der seit einigen Wochen durch die Region tourt. In Kapfenberg hat er schon zweimal Station gemacht und wird es noch ein paar Mal tun: am 12. November vor dem ECE Kapfenberg und am 3. Dezember in der Grazerstraße. Nehmen Sie dieses großartige Angebot wahr! Einfacher und unkomplizierter kann Corona-Vorsorge gar nicht sein.

Mit 1. November endet das Angebot zur **kontrollierten Selbsttestung** in der 12.-Februar-Straße 10 (ehemals Fotograf Reisinger). Durch die steigende Impfquote sank die Nachfrage bei den kontrollierten Selbsttests rapide. Das Angebot am Frechener Platz (Wiener Straße 50 – 52) bleibt selbstverständlich weiterhin bestehen.

Das ist natürlich auch im Hinblick auf die kommenden Veranstaltungen ein Thema; z.B. unserem **Weihnachtsmarkt**. Heuer wollen wir wieder gemeinsam bei warmem Punsch und guter Musik die vorweihnachtliche Zeit genießen. Ja – wir planen unseren Weihnachtsmarkt so wie früher mit Bühne, ausgelassener Stimmung und neu: 3G! Ob wir unsere Vorstellungen für eine gemütliche Weihnachtszeit in Kapfenberg aber auch genauso umsetzen können, hängt maßgeblich von der Infektionslage ab und welche Maßnahmen die Regierung ergreifen wird.

Für mich ist der November eine Zeit, die Raum schafft, um über unseren Zugang zu Leben und Tod nachzudenken. Es ist für mich eine unglaubliche Erleichterung, dass wir das Leben endlich wieder feiern und gemeinsam unsere Toten ehren können. So gedenken wir am 1. November all jener tapferer Seelen, die wir verloren haben. Sei es im Krieg, durch Tätigkeit im Ehrenamt oder durch Schicksalsschläge.

Anlass das Leben ausgiebig zu feiern, gab es Ende Oktober. Genauer: Es gab ein Leben im Dienst unserer Stadt zu feiern. Es war mir eine große Ehre und Freude **Altbürgermeister Klaus Prieschl** auf der Burg Oberkapfenberg in Anerkennung um seine Verdienste für Kapfenberg – es seien hier als Meilensteine nur die FH Joanneum, der ISGS, die Wiederbelebung der Burg und der Industriepark genannt – **die Ehrenbürgerschaft der Stadt Kapfenberg** zu verleihen.

Dieser Tage wird ein weiterer großer Meilenstein für unsere Stadt gesetzt. Wir werden gemeinsam mit den Gemeinden Tragöß – St. Katharein und Bruck an der Mur die **Gründung einer Klima- und Energiemodellregion** beantragen, die es uns ermöglichen wird, regionale Klimaschutzprojekte und nachhaltiges Regionsmanagement in größeren Dimensionen zu denken und Hand in Hand mit unseren Nachbargemeinden umzusetzen.

Auch im Kleinen sind wir emsig dabei, das grüne Stadtklima zu verbessern. Ende Oktober geschah bereits die **Ersatzpflanzung** für die krankheitsbedingt ausgedünnte **Steinerhof Allee**. Ich freu mich schon darauf, zu beobachten, wie die jungen Rotbuchen in den nächsten Jahren zu kräftigen, imposanten Bäumen heranwachsen werden, in dem Wissen, dass jedes Blatt Balsam für unser Klima ist.

Ihr Bürgermeister

Fritz Kratzer

**Bürgermeistersprechstunden**

**Do., 18. November 2021, ab 16.00 Uhr**

Bitte um Anmeldung unter 03862/22501-1001!



# KINDERMACHEN ZEITUNG

Der Kapfenberger Kindergemeinderat und die Stadtgemeinde Kapfenberg gestalten eine Kinderzeitung, die an 3.000 Kinder in Kapfenberg verteilt wird.

Als „Amtsblatt für Kinder“ beschrieb Kapfenbergs Bürgermeister Fritz Kratzer die neu erscheinende Kinderzeitung. Der Kindergemeinderat beschäftigte sich über ein Jahr mit der Erstellung dieser, welche coronabedingt um einiges länger dauerte, als ursprünglich geplant.

#### 100 % kinderfreundlich

Das Redaktionsteam der Kinderzeitung bestand aus den Mitgliedern des Kindergemeinderats, der Öffentlichkeitsarbeit der Stadtgemeinde Kapfenberg und der Agentur woodymusic, die das Layout beisteuerte. „Wir haben uns unsere

Lieblingsthemen aus der Stadt ausgesucht und über diese durften wir berichten,“ weiß Zoey Glück, Kindergemeinderätin und Redakteurin der Kinderzeitung.

So kamen Themen wie Computerspiele, das Feuerwesen oder die Formel 1 in die Kinderzeitung – natürlich alles mit Kapfenberg-Bezug.

„Damit die Kinderzeitung zu einer richtigen Kinderzeitung wird, dürfen natürlich, neben den redaktionellen Themen, Witze und Rätsel nicht fehlen“, erklärte Nico Haidenhofer, ebenfalls Kindergemeinderat und Redakteur der Kinderzeitung.

#### Große Auflage

„In der Kinderzeitung zeigen die Kinder Kapfenberg aus ihrer Perspektive“, freut sich Jugendreferentin Lucija Jurisic, die betont, wie produktiv der Kapfenberger Kindergemeinderat arbeitet. „Da kann sich die ‚Erwachsenen-Politik‘ ein Stückel runterschneiden“, so die Jugendreferentin mit einem Augenzwinkern. Die Zeitung wird in Kapfenbergs Schulen an alle Kinder von 6 bis 14 Jahren verteilt und soll auch in unterschiedlichen Einrichtungen wie zum Beispiel bei Ärzten aufliegen. Die Auflage beläuft sich auf 3.500 Stück. Ob es eine zweite Aus-

gabe geben wird, ist noch unklar. „Das darf der Kindergemeinderat entscheiden“, so der Bürgermeister. Themen gäbe es auf alle Fälle genug.

#### Weitere Projekte

Im Jahr 2022 feiert der Kapfenberger Kindergemeinderat seinen 30. Geburtstag. Das bringt selbstverständlich viele neue Projekte mit sich. „Geplant ist ein großes Fest, das der Kindergemeinderat planen und organisieren wird“, weiß Eveline Schagawetz, Moderatorin des Kindergemeinderats. Was uns dabei genau erwarten wird, entscheidet der Kindergemeinderat im nächsten Jahr.

# Aus dem Gemeinderat

**Die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am 23. September in Kapfenberg war geprägt von strategischer Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderungen und dem Nachtragsvoranschlag 2021.**

In einer mehrstündigen Sitzung beschloss der Kapfenberger Gemeinderat insgesamt 49 Tagesordnungspunkte. Den Auftakt machte dabei die Beschlussfassung zum Nachtragsvoranschlag 2021, der weitaus erfreulicher ausfiel, als erwartet. „Die Ertragsanteile des Landes entwickelten sich von 21 auf 25 Millionen äußerst positiv, was sich auch im Zahlenwerk abbildet“, schilderte der SPÖ-Fraktionsvorsitzende Gernot Leskovar in der Sitzung.

## Strategische Entscheidung

Eine wichtige zukunftsweisende Entscheidung wurde getroffen, indem man sich für den Kauf der „Scholze-Gründe“ an der Stadteinfahrt, von der S6 kommend auf der rechten Seite, entschied. „Diese ungenutzte Fläche wird jetzt seitens der Stadtgemeinde attraktiviert“, freut sich Bürgermeister Fritz Kratzer und betont die strategische Wichtigkeit dieses repräsentativen Grundstücks direkt an der Stadteinfahrt.

Angedachte Nutzungsmöglichkeiten sind eventuell ein zweites Hochhaus, eine Einsatzstelle für Blaulichtorganisationen und später eine S-Bahnhaltestelle. Auch die bisherige Eni-Tankstelle in der Innenstadt, die wahrlich kein Augenschmaus war, wurde verkauft. „Die Stadtgemeinde Kapfenberg sucht jetzt das Gespräch mit dem neuen Eigentümer, um möglicherweise gemeinsame Pläne zu verfolgen“, erklärt Bürgermeister Fritz Kratzer. Noch ist nicht klar, ob das Objekt selbst eine Tankstelle bleiben wird.

## Umwelt mit Stellenwert

Auch dem Thema Nachhaltigkeit und Umwelt widmeten sich einige Tagesordnungspunkte. So soll die Mürz weiter in den Mittelpunkt des Stadtgeschehens gerückt werden. Dazu wurde beschlossen einen „Masterplan“ in Auftrag zu geben, der Maßnahmen vorschlagen soll, wie die Mürz besser als Naherholungsgebiet genutzt werden kann. „Die

Ideen reichen dabei von einer Mürzpromenade bis hin zu einem flachen Flusszugang mit Strandcharakter in der Innenstadt“, führt Stadtrat Matthäus Bachernegg aus. Der Wirtschaftsstadtrat erläuterte auch die Pläne die Förderrichtlinien der Stadtgemeinde Kapfenberg zu überarbeiten. Dabei sollen umweltbewusste Investitionen stärker gefördert werden.

## Viel Neues

In der Gemeinderatssitzung wurde auch der Grundstein für eine Klima- & Energie-Modellregion gelegt, der künftig

Kapfenberg, Bruck an der Mur und Tragöß-St. Kathrein angehören sollen. Diese muss jedoch noch seitens des Landes abgesegnet werden. Durch die Änderungen, die derzeit in der Organisation der Tourismusverbände umgesetzt werden, hat es sich ergeben, dass die Kapfenberg Gutscheine in Zukunft von der Stadtgemeinde Kapfenberg verwaltet werden. „Ein Handelsvolumen von weit über 2 Millionen Euro ist Grund genug, dass der Gutscheine weiter bestehen muss“, so Matthäus Bachernegg. Für die Gutscheinkäufer ändert sich dabei nichts.



Die beliebten Kapfenberg-Gutscheine werden ab sofort von der Stadtgemeinde verwaltet.



Im Gemeinderat standen wichtige Beschlüsse an.



In der Fragestunde wurde diskutiert.

# Verständnis für Politik

Die Stadtgemeinde setzt mit Demokratiebildung in Kapfenberg ein Angebot für Jugendliche zur Unterstützung von Jugendbeteiligung und politischer Bildung um.

Zwei Workshopformate für Jugendliche werden angeboten:

- Demokratie begreifen richtet sich an Schüler der Sekundarstufe I.
- Mitmischen in Kapfenberg/ Politikwerkstatt ist ein Angebot für Schüler der Sekundarstufe II.

Ziel der beiden Formate ist die Förderung des Demokratieverständnisses und des politischen Interesses, die kritische Auseinandersetzung mit politischen Inhalten und unterschiedlichen Aspekten von Demokratie (vorrangig Kinder- und Menschenrechte) sowie die Reflexion über ein gelungenes Zusammenleben in unserer Gesellschaft anzuregen, um auf diesem Weg die Distanz zwischen den Lebensrealitäten junger Menschen und der Politik zu überbrücken.

## Demokratie begreifen

Der Workshop ist eine Ergänzung zum Lehrplan der Politischen Bildung für die Sekundarstufe 1. Im Mittelpunkt steht die aktive, altersadäquate Auseinandersetzung der Jugendlichen mit den Kinderrechten und demokratischen Prinzipien: Was bedeutet Demokratie? Wie werden gemeinsam Entscheidungen getroffen? Was unterscheidet eine Demokratie von anderen politischen Systemen (Monarchie, Diktatur)? Wozu gibt es Kinder- und Menschenrechte und was haben sie mit meinem eigenen Leben zu tun? Dabei steht die Lebenswelt der Jugendlichen im Mittelpunkt. Sie erfahren hautnah, was es bedeutet, in einer De-

mokratie zu leben. Durch die Auseinandersetzung mit eigenen Bedürfnissen werden Themen und Anliegen der Jugendlichen gesammelt.

## Mitmischen in Kapfenberg – Politikwerkstatt

Das Konzept und das Projekt „Mitmischen in Kapfenberg“ beruht u.a. auf Erfahrungen und Inhalten von „Mitmischen im Landhaus“ sowie „Mitmischen in Graz“. Grundlegendes Ziel der Politikwerkstatt ist es, die Gemeinde als offenen Ort des gemeinsamen Gestaltens und Entscheidens erfahrbar und Menschen und Abläufe hinter der Politik sichtbar zu machen: Was ist der Gemeinderat? Welche Aufgaben und Kompetenzen hat er? Wie wird in der Gemeinde Politik gemacht? Die Jugendlichen verfolgen am Ort des Geschehens die Grundbegriffe und Zusammenhänge der Kommunalpolitik. Zentrales Anliegen dabei ist es, Verbindungen zwischen für die Jugendlichen relevanten Themen aus ihrem Lebensumfeld und der Arbeit in der Gemeinde herzustellen. Die zentrale Phase ist der Talk mit Stadt- bzw. Gemeinderäten aller Fraktionen. Dabei sollen Diskussionen über allgemeine politische Themen, über die Tätigkeit des Stadt- und Gemeinderats sowie über die persönlichen Motivationen und Werte der Politiker zu politischem Engagement Platz finden.

Durchgeführt bzw. organisiert werden die beiden Workshops von beteiligung.st, die Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Bürgerbeteiligung, im Auftrag

der Stadtgemeinde Kapfenberg und in Zusammenarbeit mit den Schulen in Kapfenberg. „Wir freuen uns, dass wir für Kapfenberg dieses Konzept entwickeln durften. Wir schaffen interaktive Räume und setzen bei den Lebenswelten der Jugendlichen an. Die Zusammenarbeit mit den Schulen und der Gemeinde ist uns dabei sehr wichtig“, so Daniela Köck, Geschäftsführerin von beteiligung.st.

Für Bürgermeister Fritz Kratzer ist Demokratiebildung in Kapfenberg ein wichtiges Angebot, um nicht nur das politische Bewusstsein von Jugendlichen zu schärfen und ihnen die kommunalpolitischen Abläufe näher zu bringen, sondern auch, um mit ihnen in einen Dialog über ihre Zukunft in Kapfenberg zu treten: „Wir wollen mit den Jugendlichen ins Gespräch kommen und gemeinsam kritisch hinterfra-

gen. Ihr tägliches Leben betrifft ja politische Entscheidungen, die wir treffen.“

Bildungsreferent Helmut Pекler sieht die frühe Heranführung von jungen Menschen an Mitbestimmung und Partizipation als zentrales Element für zukünftig selbstverständlich gelebte Demokratie: „Demokratie lebt von Beteiligung und von Wahlen. Deshalb ist es wichtig, dass Jugendliche früh die Möglichkeit haben mitzubestimmen und an der Demokratie teilnehmen. Mitsprache und Mitgestaltung ist in der Gemeinde am leichtesten.“

Ähnlich drückt es auch Mag. Peter Zwigl, Direktor des BG/BRG/BORG Kapfenberg aus: „Danke an alle, dass dieses Angebot für Schulen in Kapfenberg ermöglicht wird. Jede Auseinandersetzung mit demokratischen Grundwerten ist für Schüler wichtig.“



Demokratie lebt von Beteiligung.

# Start der FH JOANNEUM

Unter dem Motto „Präsenz first“ starten rund 5.000 Studierende an der FH JOANNEUM ins neue Studienjahr. 2.000 Studienanfänger bekommen in diesen Tagen ihren neuen Studierendenausweis. Das Studienangebot wurde um zwei neue Studiengänge erweitert.

An der FH JOANNEUM sind ab diesem Semester wieder deutlich mehr Studierende unterwegs. Dank eines COVID-19-Präventionskonzepts wird ein möglichst sicheres Studieren und Arbeiten an der FH JOANNEUM gewährleistet. Dazu die Geschäftsführer der FH JOANNEUM Karl Peter Pfeiffer und Martin Payer: „Besonders den Studienanfängern, aber auch jenen, die schon einige Semester COVID-19-bedingt nicht in Präsenz an Lehrveranstaltungen teilnehmen konnten, wollen wir Studieren in Präsenz an der FH JOANNEUM ermöglichen. Auch Praxisübungen sowie Prüfungen werden wieder vor Ort unter Sicherheitsmaßnahmen stattfinden.“

**Studienangebot wächst weiter**  
Auch in diesem Studienjahr gibt es neue Studiengänge an der FH JOANNEUM: In Kapfenberg startet im Wintersemester der duale Bachelorstudiengang „Industrielle Mechatronik“ und in Graz das berufsermöglichende Masterstudium „Digital Entrepreneurship“. Der Ausbau um zusätzliche 72 Anfänger-

studienplätze des Bachelorstudiengangs „Gesundheits- und Krankenpflege“ wurde vom

Land Steiermark vorgezogen, und so gibt es ab diesem Semester 230 Studienbeginner.



Die Studierenden starten motiviert ins Semester.



© APA-FOTOSERVICE HAUZINGER

## FH gewinnt Preis

Ausgezeichnet wurden das Institut Energie-, Verkehrs- und Umweltmanagement der FH JOANNEUM, sowie drei weitere steirische Projektpartner für das länderübergreifende Projekt SOULMATE in der Kategorie „Design for all – Generationengerechte und sozial inklusive Mobilität“. SOULMATE befasst sich mit der Förderung der Seniorenmobilität in einer sich rasch wandelnden Mobilitätslandschaft. Im Fokus steht dabei die Frage, wie digitale Lösungen im Bereich Navigationsanwendungen die Gesundheit und aktive Mobilität von Senioren unterstützen und gleichzeitig die Akzeptanz älterer Menschen für technische Anwendungen erhöhen können.

## Kartoffelfest an der ASO

Im vergangenen Schuljahr legte Judith Karner-Rosas Rodriguez mit den Schülern der Allgemeinen Sonderschule in der Dr. Karl Renner Schule, nach Rücksprache mit der Gemeinde, im Schulhof einen kleinen Kartoffelacker an. Zum Schulbeginn konnten sie die erfolgreiche Ernte, immerhin 36 Kilogramm, nicht fassen. Die Idee eines Kartoffelfestes war also nur naheliegend. So wurde ein Fest von Frau Karner-Rosas Rodriguez und Frau Brandner mit Unterstützung aller Kolleginnen organisiert und umgesetzt. Dazu wurde eine Kartoffelsuppe, ein Kartoffelsalat, Kartoffelkäse und Rosmarinkartoffel zubereitet. Die 2. Klasse bereitete am Vortag schon das Brot vor. Der Kartoffelschmaus war hervorragend und das Zusammensitzen nach den vergangenen zwei Schuljahren war eine Wohltat. Abschließend gab es für jeden Schüler ein toll bebildertes Kartoffel-Kochbuch.



© ZVG

# Profi für Armaturen

Seit 21 Jahren versorgt KLARCO Küchenbauer in ganz Österreich mit professionellen Armaturen – seit 2016 mit Sitz in Kapfenberg.

„Wir verkaufen Produkte, die jeder indirekt braucht“, erklärt Jörg Zirbisegger von Klarco, das seit 2016 seinen Standort in der Wienerstraße 54 hat. Damit hat er nicht unrecht, denn Klarco stellt Profi-Armaturen her, die in jeder Gastro- und Gewerbe-Küche benötigt werden.

## Österreichweit

Als reiner Großhandel beliefert Zirbisegger, der in seinem Betrieb gemeinsam mit seiner Frau und einem Mitarbeiter tätig ist, Armaturen nach ganz Österreich. „Dabei sind Großküchenbauer und Installateure unsere Kunden, die Aufträge von Gastronomie und Hotellerie bekommen“, weiß Zirbisegger. Klarco Armaturen sind hochwertig: In der Entwicklung achtet der italienische Hersteller auf Nachhaltigkeit, indem Wasser gespart werden soll, aber auch auf eine ansprechende Optik der Produkte. Um die ständige Weiterentwicklung zu garantieren, wird viel in tiefgreifende Forschung und Entwicklung gesetzt. Das

wissen auch Luxus-Hotels im Zillertal und in St. Anton am Arlberg zu schätzen. Auch in Teile Deutschlands und der Schweiz liefert die Firma.

## Von der Pike auf

Zirbisegger selbst ist Installateur-Meister und kommt aus der Praxis. „Das wissen auch unsere Kunden zu schätzen“, freut sich der Kapfenberger Unternehmer, der seine Lehre beim Kapfenberger Installateur Betrieb Erwin Fuchs abgeschlossen hat. „Wie es das Schicksal will, arbeite ich jetzt wieder im gleichen Büro, in dem ich damals gearbeitet habe“, schmunzelt er und verweist darauf, dass das Gebäude, in dem sich die Räumlichkeiten von Klarco befinden, der erste Standort seines früheren Arbeitgebers war. Dort lernte er das Handwerk, durch das er heute in der Kundenberatung wertvolle Expertentipps einfließen lassen kann.

## Qualität aus Italien

Klarco ist ein italienischer Armaturenhersteller und in diesem Segment Marktführer in

Österreich. Ihre Produktionsstätte hat Klarco in San Quirino, etwa 50 Kilometer westlich von Udine. Ihre Produkte zeichnen sich durch Sortimentsvielfalt, Design, Stabilität, höchste Qualität und Zuverlässigkeit aus. Alleine in Österreich wurden seit der Betriebsgründung im Jahr 2000 über

1.000 Kunden betreut und mehr als 20.000 Armaturen ausgeliefert.

**KLARCO Gastro und Gewerbearmaturen**  
Wiener Straße 54  
8605 Kapfenberg  
[www.klarco.at](http://www.klarco.at)



Jörg und Natascha Zirbisegger sind die Ansprechpartner für Klarco in Österreich.



Die Waren werden österreichweit geliefert.



Moderne und hochwertige Armaturen.

# Kommunal Impuls Award

Die Stadtgemeinde Kapfenberg und der Mürzverband sind mit seinem Projektteam Gewinner in der Kategorie „Nachhaltigkeit“.

Im September fand im Rahmen der Kommunalmesse in Tulln die Verleihung des Kommunal Impuls Award 2021 statt. Die Stadtgemeinde Kapfenberg und der Mürzverband wurden mit dem Projekt „Abwasser als erneuerbare Energiequelle“ zum Sieger in der Kategorie „Nachhaltigkeit“ gekürt. Es konnten Projekte eingereicht werden, die eine Entlastung unserer Umwelt (Luft, Wasser, Lärm, ...) und damit unseres Klimas zum Ziel haben.

## „Kläranlage als lokale Energie- und Wärmезelle“

Unter Mitwirkung des Wasserverbandes Mürzverband, der Stadtwerke Kapfenberg, der Stadtgemeinde Kapfenberg gemeinsam mit den Forschungseinrichtungen AEE INTEC sowie der Universität für Bodenkultur Wien unterstützt durch die Österreichische Energieagentur, wurde untersucht, wie die in der Kläranlage verfügbare Wärme in die lokale Energieversorgung (Fernwärmenetz) eingebunden werden kann.

Die Idee für diesen innovativen Ansatz entstand im Zusammenhang mit der Erstellung

des Sachbereichskonzepts Energie für die Stadtgemeinde Kapfenberg. Eine darauffolgende Machbarkeitsstudie bildete die Basis für die im Jahr 2020 gestartete Umsetzung. In zwei Ausbauphasen wird der Kläranlagen interne Bedarf an Niedertemperaturwärme über die Aktivierung der Wärme aus dem Abwasser gedeckt. Die Rückgewinnung und Verwertung dieser Wärme erfolgt dabei durch einen im gereinigten Abwasserstrom installierten Wärmetauscher und einer nachgeschalteten Wärmepumpe. Die überschüssige Hochtemperaturwärme, die durch Verwertung des Biogases aus der Klärschlammbehandlung im Blockheizkraftwerk der Kläranlage entsteht, wird damit freigesetzt und kann an das lokale Nahwärmenetz von Wohnanlagen abgegeben werden. Nach Fertigstellung des Projektes im Jahr 2022 wird damit im Sommer der gesamte und im Winter mindestens der halbe Wärmebedarf der Wohnsiedlung Riverside gedeckt werden. Dank des Projektes werden jährlich über 100t CO<sub>2</sub> Äquivalente eingespart.



Quelle Foto: <https://kommunal-impuls.at/impuls-2021>

**Wasserverband Mürzverband und  
Abfallwirtschaftsverband Mürzverband**  
Linke Mürzzeile 20, 8605 Kapfenberg  
0 3862 / 22740, [mv.kapfenberg@muerzverband.at](mailto:mv.kapfenberg@muerzverband.at)

## Redaktionsschluss



für die Ausgabe Dez. 2021/Jän. 2022: **8. November 2021**

Für Ihre Ankündigungen: Telefon: 03862/22 5 01-1011

[eva.steinrieser-lenger@kapfenberg.gv.at](mailto:eva.steinrieser-lenger@kapfenberg.gv.at)

[florian.zimmer@kapfenberg.gv.at](mailto:florian.zimmer@kapfenberg.gv.at)

[aline.holzer@kapfenberg.gv.at](mailto:aline.holzer@kapfenberg.gv.at)

**Impressum:** Erscheint nach Bedarf. Kostenlose Abgabe. Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Kapfenberg, Rathaus, 8605 Kapfenberg. Hersteller: Druckerei Bachernegg GmbH., 8605 Kapfenberg. Red. Leitung: Florian Zimmer. Redaktion: Eva Steinrieser-Lenger, Florian Zimmer, Aline Holzer, Öffentlichkeitsarbeit. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Fritz Kratzer. Blattlinie: Informationen allgemeinen und öffentlichen Charakters. Gedruckt auf LuxoArt Samt, umweltfreundlich, chlorfrei gebleicht. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.

## Tag der Leistungsprüfungen

Die Stadtfeuerwehr konnte 7 Leistungsabzeichen erringen. Eine Kameradin und ein Kamerad bekamen das Funkleistungsabzeichen in Bronze verliehen. Weitere 5 Kameraden der Stadtfeuerwehr konnten das Atemschutzleistungsabzeichen (2x Bronze, 3x Silber) bei der BTF voestalpine Böhler bestehen und haben so wieder einen Schritt in eine vertiefende Ausbildung gemacht. Ein Dank gilt den 7 Kameradinnen und Kameraden für die aufgeopferte Freizeit, um ihr Ziel zu erreichen.



# ChronischKrank hilft

**Der Sozialverein ChronischKrank versucht chronisch Kranken und Menschen mit einer Behinderung, ein uneingeschränktes Teilhaben an der Gesellschaft zu ermöglichen.**

Gerade während der Corona-Pandemie brauchen chronisch Kranke und Menschen mit einer Behinderung Unterstützung und Hilfestellung. ChronischKrank Österreich betreut sowie vertritt jene Menschen. Als chronisch krank wird jemand eingestuft, der über einen längeren Zeitraum von einer Krankheit betroffen ist und nur schwer oder gar nicht (ganzheitlich) geheilt werden kann.

Der im März 2010 gegründete Sozialverein ist Bürgern in sozialen-, gesundheitlichen und sozialrechtlichen Angelegenheiten behilflich und unterstützt diese mit seinen medizinischen und juristischen Beratern. ChronischKrank vertritt seine Mitglieder vor Landes-

und Bundesbehörden bis hin zu den obersten Gerichten. Im Alltag haben es Menschen mit einer Beeinträchtigung oft schon schwer genug. Zum Beispiel sollte ein Behindertenpass eine Unterstützung sein, jedoch kommt es oft schon bei der Beantragung zu falschen Einstufungen oder anderen Fehlern. ChronischKrank geht für seine Mitglieder in solchen Fällen vor, da es ein primäres Ziel des Vereins ist, Menschen, die von einer chronischen Krankheit oder einer Behinderung betroffen sind, ein barrierefreies Teilnehmen an der Gesellschaft, Wirtschaft und dem öffentlichen Leben zu ermöglichen. ChronischKrank fungiert ehrenamtlich, das heißt der Verein selbst und sein Angebot finan-

zieren sich durch Unterstützungsleistungen auf Bundes-, Landes- und Gemeindeebene, wie auch durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und Fördergeber. Eine finanzielle Unterstützung für den administrativen Aufwand, die Koordination der

Anliegen von Betroffenen und zur Aufrechterhaltung der Infrastruktur des Vereins wird vom Verein dankend angenommen.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.chronischkrank.at](http://www.chronischkrank.at).



Das Team von ChronischKrank hilft in Notsituationen.

## Hilfe für Kinder

**Für Kinder, deren Eltern sich getrennt haben, starten ab Mitte Oktober wieder neue Gruppen.**

30 Jahre RAINBOWS in der Steiermark, das ist die Geschichte von beinahe 7.000 Kindern und Jugendlichen in der Steiermark, die in diesen Jahren von RAINBOWS begleitet wurden, weil sich ihr Leben plötzlich veränderte – sei es nach der Trennung ihrer Eltern oder nach dem Tod eines geliebten Menschen. Im Herbst starten die neuen RAINBOWS-Gruppen für Kinder und Jugendliche von 4 bis 17 Jahren in der Region. Die betroffenen

Kinder und Jugendlichen brauchen aber gerade in diesen Umbruchphasen, in der das ganze Leben manchmal auf den Kopf gestellt wird, jemanden, der ihre Bedürfnisse im Blick hat und sie in dieser Zeit unterstützt und begleitet. In den RAINBOWS-Gruppen werden betroffene Kinder und Jugendliche gestärkt und unterstützt, alles was sie im Zusammenhang mit der Trennung beschäftigt, worüber sie sich Sorgen machen, was sie

traurig oder wütend macht, auszudrücken – das kann im Gespräch sein, durch Bewegung oder auch spielerisch oder im kreativen Tun. Die Kinder und Jugendlichen bekommen Zugang zu ihren Stärken und Ressourcen, mit dem Ziel, die neue Familiensituation anzunehmen.

Für Kinder zwischen 4 und 12 Jahren, deren Eltern sich getrennt haben, starten ab Mitte Oktober wieder neue Gruppen in Vereinshaus Bruck, Lichtensteinstraße 8. Für Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren werden spezielle YOUTH-Gruppen angeboten!

**Weitere Informationen und Anmeldung:**  
**RAINBOWS-Steiermark, Mag. Xenia Hobacher**  
**Grabenstraße 88, 8010 Graz**  
**0664 882 42208, [www.rainbows.at](http://www.rainbows.at)**



# Struktur im Alltag

Die Tagesstruktur ‚die perle‘ in Kapfenberg von pro mente steiermark unterstützt die Teilnehmer bei ihrer sinnstiftenden und regelmäßigen Alltagsbeschäftigung.

Den Tag strukturiert und aktiv zu gestalten, ist für Menschen mit psychischen Erkrankungen häufig eine große Herausforderung. Um eine Stütze für diese Aufgabe zu sein, helfen die Sozial- und Fachtrainerinnen der Tagesstruktur ‚die perle‘ dabei, den Alltag wieder mit sinnvollen Arbeiten und geregelten Abläufen zu meistern. Mit Schwerpunkt Secondhand-Mode arbeiten die Teilnehmer aktiv mit und erlernen neue berufliche Fachkompetenzen bzw. erweitern bereits vorhandene Stärken in abwechslungsreichen Tätigkeitsfeldern. Regelmäßige Bewegungseinheiten,

gemeinsame Freizeitaktivitäten sowie Einzel- und Gruppengespräche unterstützen außerdem eine erfüllende Alltagsgestaltung. Das Ziel des Hilfsangebotes ist es, dass die Teilnehmer durch die sinnvolle Beschäftigung neue Zukunftsperspektiven entwickeln und vorhandene Fertigkeiten weiter ausbauen. So gelingt nicht nur die gesundheitliche Stabilisierung im Allgemeinen und eine Steigerung des psychischen Wohlbefindens, sondern auch die berufliche Neuorientierung. Der Secondhand-Shop ermöglicht jedoch nicht nur die Teilnahme am Hilfsangebot, sondern

bietet als Verkaufsstelle von pro mente steiermark den Kunden auch eine große Auswahl an gebrauchten Kleidungsstücken für jeden Anlass. Durch den Kauf der Kleidungsstücke sowie durch die Abgabe von nicht mehr gebrauchter Mode auf Kommission unterstützen Kunden die Kleiderkreislaufwirtschaft und den nachhaltigen Umgang mit Mode.



© PROMENTE STEIERMARK GMBH

In der Tagesstruktur ‚die perle‘ in Kapfenberg gestalten Teilnehmer ihren Alltag wieder mit sinnvollen Tätigkeiten.

## Sozialpsychiatrische Tagesstruktur ‚die perle‘ Kapfenberg – Secondhand-Shop

Hafendorf 5, 8605 Kapfenberg, Tel.: 05 0441 – 410  
dieperle@promente-steiermark.at  
www.promentesteiermark.at

## November - Highlights

### Familien Wohnzimmer

**22. November Bastelnachmittag im offenen FaWoZi**

Wir basteln einen wiederverwendbaren Adventkalender!

**Zeit:** 15.00 - 18.00 Uhr  
**3,- € Eintritt, mit Anmeldung unter 0650 6905694**

**3G!**

### Termine:

**4.11.2021 18.30 Uhr VORTRAG im FaWoZi**  
**Nein! Nein! Nein! NEU!**

**24.11.2021 15.30 Uhr e-WORKSHOP im FaWoZi**  
**Komm, sprich mit mir!**

**Kostenlos! Ohne Anmeldung!**  
**Alle Infos unter [www.familienwohnzimmer.at](http://www.familienwohnzimmer.at)**

FamilienWohnZimmer in der ISGS Drehscheibe, Grazer Straße 3, 8605 Kapfenberg, Tel. 0650 6905694, Mail: fawozi@isgs.at

## Treffen für Frauen 60+

Das Projekt Gesund älter werden – auch für mich! stärkt Frauen 60+ im Bezirk Bruck-Mürzzuschlag. Etwa durch Gesunde Treffen, die alle 14 Tage im Lazarus-Saal der Pfarre St. Oswald, Kapfenberg, stattfinden.

### Spiel und Spaß beim Theaterlabor

Jeder zweite Frauentreffpunkt ist einem Theater- und Kreativlabor gewidmet. Die Teilnehmerinnen arbeiten dabei mit ihren eigenen Biografien, als Expertinnen des Alltags. Das fördert das Selbstbewusstsein und macht Spaß. Für nächstes Jahr ist geplant, dass alle, die möchten, gemeinsam ein kleines Theaterstück auf die Bühne bringen. Neue Frauen sind jederzeit willkommen!

### Die nächsten Termine:

**Offenes Theaterlabor**, 9.00 – 12.00 Uhr, 8. Nov. & 6. Dez.

**10 Schritte zur seelischen Gesundheit – Spaziergang mit GO ON**, 10.00 bis 12.00 Uhr, 22. November

**Weihnachtsfeier**, 10.00 – 12.00 Uhr, 20. Dezember  
Lazarus-Saal der Gemeinde St. Oswald, Friedrich-Böhler-Str.5  
**Kontakt, Anmeldung und Information:** Sabine Aigner, Lichtpunkt, 0660/80 89 007, [sabine.aigner@lichtpunkt-steiermark.at](mailto:sabine.aigner@lichtpunkt-steiermark.at); Hanna Rohn, Frauengesundheitszentrum, 0650/44 16 684, [hanna.rohn@fgz.co.at](mailto:hanna.rohn@fgz.co.at)

# Helfen ist Ehrensache

„Ehrenamt ist keine Arbeit, die nicht bezahlt wird. Es ist Arbeit, die unbezahlbar ist!“

Dieser Slogan trifft voll und ganz auf die Tätigkeiten der Ehrenamtlichen der Freiwilligenbörse zu. „Wir freuen uns über jede Person, die aktiv werden möchte, und finden mit ihr gemeinsam das passende Projekt“, so die Freiwilligenkoordinatorin Susanne Mandl.

Ein wichtiger Bereich ist die Aufgabenbetreuung für Volksschulkinder. Freiwillige helfen den Schülern zweimal wöchentlich im ISGS bei ihren Hausaufgaben.

Andere Ehrenamtliche engagieren sich als Lesepaten in den Volksschulen – sie lesen gemeinsam mit den Kindern und erfragen deren Lesever-

ständnis. Der Besuch der Lesepaten in den Schulen ist für alle Beteiligten ein tolles Erlebnis. Eine Lesepatin erzählt: „Ich freue mich sehr, wenn mich die Kinder in der Schule erwarten, sie mir vorlesen und von ihren Erlebnissen erzählen.“

Handwerklich Geschickte betätigen sich einmal im Monat im Reparatur Café. Hier werden defekte Haushaltsgeräte repariert. Die Besucher können entweder mithelfen oder sich bei einer Tasse Kaffee mit den anderen Teilnehmern unterhalten. Mit dem Besuchsdienst bringen Ehrenamtliche Abwechslung in den Alltag von Senioren. Wenn Sie mehr über

die Freiwilligenbörse des ISGS erfahren oder sich ehrenamtlich betätigen wollen, melden

Sie sich bei Susanne Mandl unter 03862/21500 oder [susanne.mandl@isgs.at](mailto:susanne.mandl@isgs.at).



## „Lirum Larum Löffelstiel“

Zwei Mal im Monat zusammen mit anderen Senioren kochen, sich untereinander austauschen und dann gemeinsam die zubereiteten Speisen genießen.

Das ist die Idee des Kochprojektes Lirum Larum Löffelstiel der ISGS Drehscheibe Kapfenberg. Aufgrund der Corona-Maßnahmen gab es nur im Oktober 2020 und dann wieder im Juni 2021 reale Kochtreffen in der Schulküche der Mittelschule Stadt. Von November bis Mai fanden die Kochtreffen im digitalen Raum statt, das Miteinander gelang durch eine Whatsappgruppe. Der Austausch kam jedoch nicht zu kurz, alle haben untereinander von den Erfahrungen der anderen profitiert und neue Tipps und Tricks für den

Kochalltag dazugelernt. Drei ausgebildete Kochexpertinnen stellten mit stimmigen, g'schmackigen Rezepten Menüs zusammen, die durch den Wandel der Jahreszeiten begleiteten, denn ein besonderes Augenmerk liegt auf der Regionalität und Saisonalität der verwendeten Zutaten.

Damit die Rezepte nicht in Vergessenheit geraten, entstand am Ende des Projektes ein (150-seitiges) Kochbuch mit allen Anleitungen und vielen tollen Fotos. Aufgrund des großen Interesses gibt es nun eine Neuauflage des Kochbuches, Vor-

bestellungen werden im ISGS Kapfenberg gerne entgegen-

genommen:

**Elisabeth Schöttner,**

**Tel 0664/3962 632**

Gerne können Sie auch im ISGS

Kapfenberg vorbeikommen und im Kochbuch blättern.

...und wer Interesse am gemeinsamen Kochen bekommen hat: Eine Fortsetzung der Kochtreffen ist in Planung!



# Gut aufgehoben in schweren Stunden

**Alles an einem Ort, alles aus einer Hand: Die Bestattung Kapfenberg ist starker Partner in herausfordernden Zeiten.**

In den Tagen der Trauer braucht es einen verlässlichen und empathischen Partner. Mit viel Fingerspitzengefühl und Kompetenz begleitet die Bestattung Kapfenberg Angehörige auch in Zeiten der Pandemie, die den Verlust eines geliebten Menschen noch herausfordernder machen. Trauernde finden für den gesamten Verabschiedungspro-

zess alles an einem Ort – ob Erstkontakt, Aufnahmegespräch oder Planung sowie Gestaltung der Trauerfeier. Alle Leistungen werden ganz individuell abgestimmt. Die Verabschiedung kann in einem eigenen Familienraum oder in der großen Verabschiedungshalle stattfinden. Vielfältige Bestattungsformen bietet die atmosphärische, parkähnliche

Anlage des Stadtfriedhofs – von der Erdbestattung bis hin zur Urnenbeisetzung in einem Familiengrab oder bei der Naturbestattung „Leben-Lieben-Hoffen-Glauben“.

Da der Zahn der Zeit auch vor den Bestattungsgebäuden nicht haltmacht, werden diese regelmäßig erneuert. So wurde heuer die Attika der Bestattungsanlage, die 1974 kirchlich

und feierlich eingeweiht worden war, unter Auflagen des Bundesdenkmalamtes mit rund 1.600 Laufmetern Lärchenbrettern saniert.

Rund um die Uhr, 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche und 365 Tage im Jahr erreichen Sie uns unter M: 0676/835162901 – ob Abholung Verstorbener zu Hause oder im Pflegeheim



©STADTWERKE

Die Attika wurde heuer saniert.



Im Familienraum würdevoll Abschied nehmen.



Naturnahe Urnenbeisetzung unter Bäumen.



©STADTWERKE

Das Team ist 365 Tage im Jahr für Sie da.

**Wir freuen uns über die neuen Erdenbürger**

Knas David, 31.08.; Kulmer Konstantin, 18.08.; Kulmer Jonathan, 18.08.; Necula Timeea, 15.08.; Caziuc Denisa, 28.08.; Repolusk Fabian, 17.09.; Eppich Laura, 08.09.; Hamann Mia Sophie, 26.08.; Blažević Vanja, 15.09.; Teufl Lukas, 22.09.; Waly Matea, 09.09.; Kienleitner Maximilian Siegfried, 26.08.; Pavičić Rafael, 26.08.; Aschacher Anna Sophie, 24.09.;

**Zur Eheschließung gratulieren wir**

Rabl Thomas Mario & Weihs Verena Gabriela, Kapfenberg  
 Klachel Franz & Gamperl Edith, Pernegg an der Mur  
 Schedelmaier Bernd & Koschuh Jacqueline, Kapfenberg  
 Pesendorfer Werner Udo &  
 Klamminger Michaela Martina, Kapfenberg  
 Henninger Stefan Karl & Slomo Sonja, St. Lorenzen im Mürztal  
 Pranjić Ilija & Meßner Lara, Kapfenberg  
 Leitner Daniel Werner & Mausser Manuela, Kapfenberg  
 Bek Marko & Moor Kerstin, Kapfenberg  
 Kamper Patrik & Schallitz Patrizia, Kapfenberg

**Glückwünsche an unsere Alters- und Ehejubilare**

**80 Jahre:** Stadler Ingeborg, Mösslacher Erika, Wratschko Erika, Luznik Otto, Pieber Ottilie, Brandstetter Elfriede, Sommerauer Erika, Gabauer Alfred, Kropf Monika, Brenner Johanna, GÜNTHER Friederike, Wassermann Walter, Fellner Adolf, Krähling Katharina, Waltl Edeltraud, Zechner Günter

**85 Jahre:** Hahn Karoline, Aufegger Stefanie, Gass Katharina, Schimmel Willibald, Stadler Walter, Pusnik Ingeborg, Hinterkörner Hedwig, Kiefer Maria, Schöffbauer Maria, Wagner Elisabeth, Leitgeb Theresia, Rosc Artur

**90 Jahre:** Spreitzhofer Elfriede, Priller Stefanie, Beck Theresia, Macher Hubert, Weigl Melania

**91 Jahre:** Lechner Karoline, Sterner Reinhilde, Kundigraber Ingeborg, Huber Maximinia, Bös Anna

**92 Jahre:** Gatterinig Franz, Vidovics Elisabeth, Werk Erika, Ortner Fidelius, Schwarzl Walter, Bauer Ingeborg, Perl Friederike, Wukitschewitsch Richard

**93 Jahre:** Schrottner Josefine, Schwaiger Barbara, Pretterhofer Theresia, Papst Johann



Wir gratulieren Familie Zinkl zur Goldenen Hochzeit.

**96 Jahre:** Gollnhuber Erika, Schellnegger Maria

**Goldene Hochzeiten:** Josefa und Eduard Pölzl  
 Erika und Josef Weninger  
 Veronika und Karl Heinz  
 Hertha und Johann Schröpfler

**Diamantene Hochzeit:** Maria und Adolf Pusterhofer  
 Rosa und Johann Gössler

**Eiserne Hochzeit:** Josefa und Markus Schrottner



Anna Lakosche, 92 Jahre



Gertrud Kotic, 90 Jahre

**Wir trauern um unsere Verstorbenen**

Pleschberger Josef, 77; Tischler Gottfried, 81; Caldara Christine Franziska, 58; Ryavec Johann, 90; Rinnhofer Otto, 88; Horvath Andreas, 49; Kretschmer Helga, 99; Poltensteiner Hermina Clementina, 94; Wolf Harald, 81; Gailberger Hartwig Franz, 82; Riesel Antonia, 91; Kiefer Valentin, 86;

Hochzeitsjubiläen, wie die Goldene oder Diamantene Hochzeit, sind im Gegensatz zu den Geburtsdaten nicht amtlich erfasst. Daher ersuchen wir die Ehepaare oder deren Verwandte um Bekanntgabe der Hochzeitstermine unter Tel.: 03862/22501-1407. Sehr gerne veröffentlichen wir auch Ihre Hochzeitsbilder! [oeffentlichkeitsarbeit@kapfenberg.gv.at](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@kapfenberg.gv.at)

# Stellenausschreibungen

## Mitarbeiter(in)



Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit  
(40 Wochenstunden)

Als Mitarbeiter für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit gestalten Sie das Image und die Außenwahrnehmung der Stadtgemeinde bei den Kapfenberger Bürgern und bei relevanten Zielgruppen mit. Sie sind für die redaktionelle Begleitung zentraler Themen in den Kanälen und Medien der Stadtgemeinde Kapfenberg verantwortlich und kommunizieren aktiv mit Medien und Öffentlichkeit.

**Zu Ihrem Aufgabenbereich zählen:**

- Selbstständige Bearbeitung von öffentlichkeitsrelevanten Themen und Aufbereitung für verschiedene Medien und Formate (Presse, Amtsblatt, Website, Social Media, TV etc.)
- Reportagen von Veranstaltungen, Ehrungen, besonderen Anlässen
- Betreuung der digitalen und Social Media-Kanäle der Stadtgemeinde Kapfenberg
- Zusammenarbeit mit internen und externen Partnern in der Entwicklung von Kommunikationsschwerpunkten und Kampagnen
- Administrative und buchhalterische Aufgaben

**Wen wir suchen:**

- Abgeschlossene AHS / höherbildende Schule oder bürokaufmännische Berufsausbildung
- Fachspezifische Fort- und Ausbildungen erwünscht
- Fundierte EDV-Anwenderkenntnisse in MS-Office, Kenntnisse in Adobe Photoshop, Indesign
- Hohe Kompetenz, Kreativität und Genauigkeit im Erstellen von Texten und Beiträgen
- Kenntnisse in Fotografie und Videoerstellung
- Fundierte Kenntnisse im Bereich Social Media
- Erfahrung im Umgang mit journalistischen Medien sowie Netzwerk in der regionalen und überregionalen Medienlandschaft sind von Vorteil
- Fähigkeit zu Kommunikation und Teamarbeit

**Was wir bieten:**

- Abwechslungsreiche und kreative Tätigkeit in einem motivierten Team
- Vielfältige Fort- und Weiterbildungsprogramme und Maßnahmen zur Gesundheitsförderung
- Einen Arbeitsplatz mit Potenzial für Menschen, die gestalten und etwas bewegen möchten
- Einen attraktiven Standort mit vielfältigen Freizeit-, Kultur- und Sportmöglichkeiten

**Entlohnung:** € 2.050,- bto/mtl. auf Basis 40 Wochenstunden; Bereitschaft zur Überzahlung entsprechend der Qualifikation und Berufserfahrung.

Ihre schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte unter Anschluss eines Lebenslaufes, der entsprechenden Zeugnisse sowie zweier Textproben bis **19. November 2021** an die Stadtgemeinde Kapfenberg, Koloman-Wallisch-Platz 1, 8605 Kapfenberg oder mittels E-Mail an [gde@kapfenberg.gv.at](mailto:gde@kapfenberg.gv.at).

## Sachbearbeiter(in)

in der Städtischen Musikschule  
(35 Wochenstunden)

**Aufgabenbereich:**

- Administrative Unterstützung des Musikschuldirektors; Allgemeine Sekretariatsarbeiten
- Anlaufstelle für Lehrpersonal, Schüler und Eltern
- Mitorganisation von musikalischen Veranstaltungen
- Bedienen des Musikschulverwaltungsprogrammes sowie Vorschreibung von Unterrichtsgebühren

**Anforderungen:**

- Abgeschlossene bürokaufmännische Berufsausbildung (Handelsakademie bevorzugt)
- Buchhaltungskennntnisse vorteilhaft
- Bürgerfreundliches, kommunikatives Auftreten
- Englisch und allgemeine Kenntnisse im Musik- und Kunstwesen erwünscht
- Fundierte EDV-Anwenderkenntnisse (MS-Office)

**Entlohnung:** € 1.760,- bto/mtl. für 35 Wochenstunden; Bereitschaft zur Überzahlung bei anrechenbaren Vordienstzeiten.

## Sachbearbeiter(in)

in der Abteilung Finanzen/Abgabenverwaltung  
(40 Wochenstunden)

**Aufgabenbereich:**

- Sämtliche Agenden der Abgabenverwaltung, wie z.B. Vorschreibungen, Mahnwesen, Exekutionen
- Vorbereitung von Unterlagen für Gemeinderats- und Stadtratssitzungen
- Mitarbeit bei der Erstellung des Voranschlages, Nachtragsvoranschlages sowie Rechnungsabschlusses

**Anforderungen:**

- Abgeschlossene bürokaufmännische Berufsausbildung (Handelsakademie bevorzugt)
- Berufserfahrung in einer Steuerberatung/Wirtschaftsprüfung vorteilhaft
- Vertiefte Kenntnisse im Finanz- und Abgabenrecht erwünscht
- Zusatzausbildung und Praxis im Bereich der doppelten Buchhaltung erwünscht
- Rasche Auffassungsgabe u. eigenständige sowie genaue Arbeitsweise
- Fundierte EDV-Anwenderkenntnisse (MS-Office)

**Entlohnung:** € 2.050,- bto/mtl. für 40 Wochenstunden; Bereitschaft zur Überzahlung bei anrechenbaren Vordienstzeiten.

Schriftliche Bewerbungen sind unter Anschluss eines Lebenslaufes sowie der entsprechenden Zeugnisse bis **19. November 2021** an die Stadtgemeinde Kapfenberg, Koloman-Wallisch-Platz 1, 8605 Kapfenberg oder mittels E-Mail an [gde@kapfenberg.gv.at](mailto:gde@kapfenberg.gv.at) zu richten.

Die Einstellungen erfolgen nach den Bestimmungen des Stmk. Gemeindevertragsbedienstetengesetzes.

Die Aufnahmeverfahren werden nach der Richtlinie für die Stellenbesetzung bei der Stadtgemeinde Kapfenberg durchgeführt.

## Victory-Krebsselbsthilfe

### 4. & 18. November 2021

Gesprächsrunde

Treffpunkt ist jeweils um 18.00 Uhr in der  
ISGS Drehscheibe in Kapfenberg.

Telefonische Voranmeldung erbeten!

Kontakt: Obfrau Barbara Rathgeb: 0664/4851794



## Aktivtreffpunkte haben für Sie wieder geöffnet

**Aktivtreffpunkt Diemlach**, Grazer Straße 68, jeden Donnerstag von 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr

**Aktivtreffpunkt Mürsbogen**, Mürsbogen 16a, jeden Montag und Donnerstag von 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr

**Aktivtreffpunkt Redfeld**, Steinerhofallee 6, jeden Montag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

**Aktivtreffpunkt Hochschwabsiedlung**, Europahaus, jeden Dienstag von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

**Aktivtreffpunkt Schirmitzbühel**, C.-Morre-Straße 11, jeden Mittwoch von 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Die Aktivtreffpunkte Hafendorf, Gugga und Winkl mussten leider geschlossen werden. Zur Fortführung des Aktivtreffpunktes Walfersam werden Freiwillige gesucht – bei Interesse bitte unter Tel. 03862/22501-1400 melden.

## Bürgerservice-Sprechtage



Der nächste Bürgerservice-Sprechtage der Stadtgemeinde Kapfenberg, bei dem Sie Gemeinderätin Jennifer Wallner und Gemeinderat Rene WERNER Ihre Anliegen, die Stadtgemeinde Kapfenberg betreffend, aber auch andere Probleme, in welche die Stadtgemeinde Kapfenberg vermittelnd eingreifen kann, vorbringen können, findet am Dienstag,

dem **23. November 2021**

in der Bäckerei-Konditorei Café Fuchs am Schirmitzbühel um 17.00 Uhr statt. Selbstverständlich können an den einzelnen Sprechtagen auch Bewohnerinnen und Bewohner anderer Siedlungsgebiete vorsprechen. Weiters besteht die Möglichkeit einer telefonischen Terminvereinbarung:  
Gemeinderätin Jennifer WALLNER 0650/4672792  
Gemeinderat Rene WERNER 0664/3078606

## Ihr Recht im Alltag

Die fremdhändige Verfügung – was ist das?

Letztwillige Verfügungen (vormals Testamente) sind jederzeit widerrufliche Erklärungen der Verstorbenen/des Verstorbenen zu deren/dessen Lebzeiten, an wen das zum Zeitpunkt ihres/seines Todes vorhandene Vermögen zur Gänze oder quotenmäßig übergehen soll. Auch ein von einem Rechtsanwalt errichtetes Testament ist ein fremdhändiges Testament. Beim fremdhändigen Testament sind mehrere Vorschriften zu beachten. Die letztwillige fremdhändige Verfügung selbst kann mit einer Schreibmaschine, mit einem PC oder auch handschriftlich von einer anderen Person verfasst sein. Die Verfügung muss aber auf jeden Fall vom Erblasser eigenhändig unterschrieben werden. Darüber hinaus muss vom letztwillig fremdhändig Verfügenden ein eigenhändiger Zusatz verfasst werden, dass die Urkunde seinen letzten Willen enthält. Der Verfügende muss darüber hinaus das Testament vor drei Zeugen, deren Identität aus der Urkunde hervorgehen muss (Angabe des Geburtsdatums, des Wohnortes oder dergleichen) unterfertigen. Die Zeugen müssen den Inhalt der Verfügung nicht kennen, sondern nur bestätigen, dass die Urkunde den letzten Willen des Erblassers enthält. Die Unterschrift der Zeugen muss am Ende der Verfügung erfolgen – und zwar mit einem auf die Zeugeneigenschaft hinweisenden, eigenhändigen Zusatz (z.B. „als Testamentszeuge“). Außerdem müssen die Zeugen auf der Urkunde unterschreiben. Als Zeugen kommen Personen unter 18 Jahren, Blinde, Taube, Personen, die die Sprache, in der das Testament verfasst wurde nicht verstehen und befangene Zeugen nicht in Betracht. Die Errichtung eines Testaments ist aufgrund der strengen Formvorschriften oftmals kompliziert und sollte daher mit einem Rechtsanwalt besprochen werden.



## Europa-literaturkreis



Offener Leseabend

### 4. November 2021

19.00 Uhr, KULTurZentrum, Mürsgasse 3 / 2. Stock

BIERsommelier trifft LITERATURkreis

### 18. November 2021

19.00 Uhr, KULTurZentrum, Mürsgasse 3

Edi-Ferstl-Gedenkveranstaltung

### 25. November 2021

17.00 Uhr, Fritzmühle, Pötschachgasse (Nähe Flugplatz)

**MÜRZTALER**

BUS REISEN ERLEBNIS

## Christkindlmärkte 2021



**Mariazeller Advent (Halbtags)**, ca. 4 Std Aufenthalt  
Sa. 4. Dezember 2021, Preis pro Person € 24,- (Busfahrt)

**Wolfgangseer Advent (St. Wolfgang)**, ca. 5 Std. Aufenthalt  
Do. 9. Dezember 2021, Preis pro Person € 39,- (Busfahrt)

**Stift Admont**, ca. 4 Std. Aufenthalt  
So. 12. Dezember 2021, Preis pro Person € 26,- (Busfahrt)

**Klagenfurter Advent mit Ausklang in Velden**  
ca. 5 Std. Aufenthalt  
Sa. 18. Dezember 2021, Preis pro Person € 39,- (Busfahrt)

## Flusskreuzfahrt

**AUF DEM CANALE BIANCO/PO**

Durch drei der schönsten und interessantesten Regionen Italiens von Venedig durch die Lombardei und die Emilia Romagna

**14. bis 20. September 2022**

Pauschalpreis pro Person ab € 1.720,-

Diese Reise überzeugt mit einem hervorragenden Preis-/Leistungsverhältnis. Alle Ausflüge und Besichtigungen sowie alle Getränke während den Mahlzeiten an Bord und (fast) alle Bargetränke sind INKLUDIERT! Durch die Inklusivleistungen dieser „MVG-Complete“ Reise fallen während der gesamten Reise kaum noch zusätzliche Kosten an. Österreich Premiere – EXKLUSIV bei uns buchbar!



**Buchungshotline:** 03862/22044-214, -212  
reisen@mvg-kapfenberg.com oder  
bus@mvg-kapfenberg.com

## Gospelkonzert

Gospelnacht der „Kapfenberger Gospelsingers“

**20. Nov. 2021, 19.00 Uhr**

in der Stadtpfarrkirche St. Oswald

3G-Regel bzw. die aktuell geltenden Covid-Bestimmungen werden eingehalten

## Naturfreunde

**Mitgliederversammlung** mit Neuwahl des Vorstandes und Ehrung langjähriger Mitglieder

**12. Nov. 2021, 18.00 Uhr**

Haus der Begegnung Altstadt

**Stammtisch**

**3. Nov. 2021, 16.00 Uhr**

Haus der Begegnung Altstadt

## Online Fitness



Montag, 17.00 – 18.00 Uhr **Indian Balance**

Montag, 18.45 – 19.45 Uhr **Standfest**

(Koordination u. Gleichgewicht)

Dienstag, 18.30 – 19.30 Uhr **Wirbelsäulengymnastik**

Donnerstag, 18.30 – 19.30 Uhr **Bodyworkout**

**JACKPOT FIT**

Montag, 17.00 – 18.30 Uhr **MS Schinitz**

Mittwoch, 18.00 – 19.30 Uhr **MS Schinitz**

Für Neueinsteiger kostenlose Teilnahme im 1. Semester!

Einstieg jederzeit möglich. Tel.: 03862/25365

sport@freizeitsportaktiv.at, www.freizeitsportaktiv.at

## Filmklub

gegründet 1957



**2. November 2021**

Bergfilme vom Grazer 35. Mountain-Filmfestival

**9. November 2021**

DIAGONALE-Preisträger: Maximilian CONWAY zeigt seine Kurzfilme

**16. November 2021**

Schwerpunkt GLAS: 172. Filmklub-Galerie: Monika FRIND – Glaskunst & Film von Reinhold WURM: Farben und Glas (Hinterglasmalerei)

**23. November 2021**

Wir sehen und besprechen österr. Videos (VWB 2)

**30. November 2021**

Film-Staatsmeister 2021, Jan BACA (Barcelona) & Horst HUBBAUER (Wien) zu Gast

Filmklublokal, Volksschule Redfeld (Steinerhofallee)

Für jedermann (-frau) Eintritt frei! Beginn: 19.00 Uhr

www.filmklubkapfenberg.at

# Langer Tag des Sports

Im Rahmen der Initiative #comebackstronger fand zum Start in das neue Schul- und Sportjahr erstmals der Lange Tag des Sports statt.

Hole-in-one lautete am Golfplatz St. Lorenzen deshalb die Devise für die 3a Sportklasse der Mittelschule Kapfenberg Stadt. Bei brillanten äußeren Bedingungen und hervorragendem Grün sammelten die Schüler zahlreiche Eindrücke rund um den Golf-

sport. Nach einer obligatorischen theoretischen Einführung konnten die Jugendlichen das Handwerk eines Golfers erproben.

So ging es auf der Driving Range auf Weitenjagd und beim Putten um das finale Feingefühl.



Die Sportklasse der MS Stadt probierte den Golfsport aus.



© KSV LEICHTATHLETIK

## Zehnkampf

Anfang Oktober fand der alljährliche Kinderzehnkampf in Graz statt, ein Highlight für die Kids, die sich durch ihre tollen Leistungen ausgezeichnet haben! Bei diesem Wettkampf haben die Kinder die Möglichkeit die 10 Disziplinen der Leichtathletik spielerisch auszuprobieren. Am Ende des Tages erreichte der KSV Leichtathletik 4 Stockerplätze, darunter auch eine Goldmedaille und viele neue Bestleistungen in den einzelnen Disziplinen. Vielen Dank an die Organisation und Helfer, die trotz der aktuell schwierigen Bedingungen einen gelungenen Wettkampf auf die Beine gestellt haben!



© KAPFENBERGER SKIVEREIN  
ZVR-NR.: 62943351

## 1. Rührer Brot-Loab Charity-Rennen

Am Sonntag, dem 3. Oktober 2021, fand bei spätsommerlichen Temperaturen das 1. Rührer Brot-Loab Charity-Rennen, organisiert von Josef Tonweber und dem Kapfenberger Skiverein statt. Das Rührer-Rennen wurde nach dem Ableben von Peter Kropf sen. in altbewährter Tradition fortgeführt. Für die Teilnehmer hieß es die rund 5,9 km sowie 550hm läuferisch oder mittels Bike/E-Bike zum Rührer-Hof der Familie Gruber zu bezwingen. Der Reinerlös dieser Veranstaltung über € 2.200,00 wurde erstmals für einen karikativen Zweck an Martin Sommerauer, Obmann von Sportbündel, überreicht.



© ZVG

## 20 Jahre „Alte Knacker“

Was im Jahr 2002 als Doppelmeisterschaft 55+ mit 4 Mannschaften unter dem Motto: Bleib froh und schlag dich wacker im Kreis der „Alten Knacker“ begann, feierte am 25. September 2021 seinen 20-jährigen Bestand. Auf der Tennisanlage des TC Redfeld wurde von Anton Eherer und seinem Team die Jubiläumsfeier bestens vorbereitet und durchgeführt. Ein Tennisturnier mit 9 Mannschaften veranstaltet von Gottfried Schadl sorgte für sportliche Aktivität im Rahmen dieser Feier. Ein nostalgischer Rückblick und die Siegerehrung wurde durch den Mitbegründer und Obmann Walter Stellnberger durchgeführt. Als Sieger des Turniers und zum Jubiläumsmeister 2021 konnte er dem Tennisverein PC-ATL Kapfenberg gratulieren.

# Film ab für Kinder

**Großes Kino für kleine Leute in Kapfenberg gibt es auch in diesem Jahr: Das Internationale Kinderfilmfestival macht im Dieselkino Kapfenberg wieder Station!**

Von 25. bis 26. November werden wieder außergewöhnliche und international prämierte Kinder- und Jugendfilme aus aller Welt für Kids ab sechs Jahren gezeigt. Das Internationale Kinderfilmfestival bleibt auch aus einem anderen Grund ein ganz besonderes Filmerlebnis: Es ist für die Schulen am Vormittag eine gute Gelegenheit, außergewöhnliche Filme anzusehen. Es handelt sich um ein Ange-

bot an Pädagogen der Pflichtschulen und der Unterstufe der Höher Bildenden Schulen für Filmvermittlung im Rahmen des Unterrichts. Dafür werden auch kostenlose Begleitunterlagen bereitgestellt. Ziel des Festivals ist es, den Kindern Filme abseits des Mainstreams näher zu bringen und gleichzeitig ein Bewusstsein für fremde Kulturen und Sprachen zu wecken. Also – Film ab!



Großes Kino für kleine Leute.

Das komplette Programm findet man auf: [www.kinderfilmfestival.at/steiermark/](http://www.kinderfilmfestival.at/steiermark/)  
Infos und Reservierungen unter: [ines.wagner@kinderfilmfestival.at](mailto:ines.wagner@kinderfilmfestival.at) oder 0650/714 72 80

## Kindertheater Der Grüffelo

**Theater Feuerblau bearbeitet die wundervolle Geschichte von Julia Donaldson & Axel Scheffler. Der große Wald ist voller Gefahren. Da ist es gut, wenn man einen starken Freund hat. Und wenn man keinen hat, erfindet man sich eben einen.**

Die kleine Maus ist unterwegs im Wald und alle scheinen es gut mit ihr zu meinen. Der Fuchs lädt sie zur Götterspeise ein, die Eule bittet

zum Tee und die Schlange zum Schlangen-Mäuse-Fest. Aber die Maus hat immer schon eine Verabredung: mit ihrem Freund, dem schreckli-

chen Grüffelo. Den hat sie sich zwar nur ausgedacht...

...doch dann taucht er auf einmal wirklich auf, und sein Lieblingschmaus, sagt er, ist But-

terbrot mit kleiner Maus. Kann die Maus durch ihren Witz, Charme und Erfindungsgeist die Oberhand behalten?



© CLEMENSNESTROY

**Montag, 22. November 2021, Beginn: 16.00 Uhr**  
Spiel!Raum Kapfenberg, Friedrich-Böhler-Straße 9  
Eintritt: Kinder, Jugendliche und Erwachsene € 7,-  
Kartenverkauf: Der Kartenverkauf erfolgt direkt im KULTUR-Zentrum Kapfenberg (Mo – Fr 9.00 bis 12.00 Uhr und Mo – Do 14.00 bis 17.00 Uhr) oder an der Kassa vor Ort.  
Kartentelefon: 03862/22501-1608  
Bitte beachten Sie für sich und Ihre Kinder immer die aktuellen Schutzmaßnahmen und Vorgaben der Bundesregierung.

# Big Band back on stage

Nach einer 2-jährigen Zwangspause befinden sich die Musiker der Big Band Kapfenberg in einer lang ersehnten intensiven Probenphase für ihr bevorstehendes Konzert am 26. November 2021 um 19.30 Uhr in der Festhalle Parschlug.

Die Freude daran endlich wieder gemeinsam musizieren zu können ist riesig. Erarbeitet wird ein Programm aus den Federn der großen Arrangeure wie Quincy Jones, Bob Mintzer, Bob Curnow usw.

Als gesangliche Unterstützung holte sich die BBK die bezaubernde Jazzsängerin Anush Apoyan.

Eintritt: € 15,- Normalpreis, € 10,- Ermäßigung

Karten: oeticket und im KulturZentrum Kapfenberg (Mo

– Fr 9.00 – 12.00 Uhr & Mo – Do 14.00 – 17.00 Uhr)



## Burgkonzert

„Chanson, esprit, rêverie ... aus dem französischen Salon“  
**5. November 2021, 18.00 Uhr, Stubenbergsaal auf der Burg Oberkapfenberg;** Die Musiker entführen den Zuhörer mit historischen Instrumenten in die musikalische Welt des 18. Jahrhunderts. Pauline Corette, Sopran; Ingrid Naftz, Traversflöte; Edith Schiller, Cembalo; Anna Barbara Wagner, Viola da gamba; Georg Zopf, Theorbe; **Eintritt:** Schüler/Studenten: € 10,- / Erwachsene: € 18,-; **Karten** können direkt im KulturZentrum Kapfenberg (Mo bis Fr 9.00 –12.00 Uhr und Mo bis Do 14.00 –17.00 Uhr) gekauft werden oder telefonisch unter 03862/22501-1608

## Cäcilienwunschkonzert

des Musikvereins Parschlug

**21. Nov. 2021, 15.00 Uhr**

Festhalle Parschlug

Moderator: Erich Fuchs (ORF Steiermark)

Gäste: Kellerstöckl - Musi



Die Big Band ist wieder da!



## SommerLese(S)pass

Im Rahmen des „SommerLese(s)pass“ zählte jedes gelesene Buch. Denn wer sich fleißig Bücher aus der Stadtbibliothek ausborgte, las und sich seinen Stempel im Sommerlesepass abholte, hatte die Chance auf einen tollen Hauptpreis. Unterstützt wurde die SommerLese(S)pass-Initiative von SPAR, Tierwelt Herberstein, Leseland Steiermark, Land Steiermark (Abteilung Bildung, Gesellschaft, Gesundheit und Pflege) und der Stadtgemeinde Kapfenberg. Die glückliche Gewinnerin, Marta, holte sich Anfang Oktober ihren Hauptpreis bei Gabriela Mandl, der Leiterin der Stadtbibliothek, ab. Wir wünschen viel Freude damit.

KAPFENBERG

SPORT INDUSTRIE LEBEN

# Der Impf- BUS kommt!



**OHNE ANMELDUNG**  
Zur Impfung sind bitte mitzubringen:  
E-Card, Lichtbildausweis und falls vorhanden ein Impfpass.

Fr **12.11.**  
ECE Kapfenberg  
9.30 – 12.30 Uhr

Fr **3.12.**  
Grazer Str. 8  
16.00 – 18.30 Uhr